SEKTIONSZYTIG

SAC NIESEN SPIEZ

Nr. 106 • Frühling 2021

Präsident praesident@sac-niesen.ch	Bruno Frezza Leimernweg 3, 3700 Spiez	Tel. Mobil	033 654 49 55 077 407 67 59
Vizepräsidentin vizepraesidentin@sac-niesen.ch	Manuela Künzi Aeschiweg 14, 3700 Spiez	Tel.	033 654 23 10
Mitgliederdienst mitgliederdienst@sac-niesen.ch	Niklaus Frei Musterbodegasse 3, 3704 Krattigen	Tel. Mobil	033 654 01 19 078 751 16 17
Kassier kassier@sac-niesen.ch	George Lerf Hagenstrasse 45, 3852 Ringgenberg	Mobil	079 969 05 79
Aktuarin aktuar@sac-niesen.ch	Rita Jaggi Bürgring 6, 3700 Spiez	Tel.	033 654 97 24
Jugend-Chef jugend@sac-niesen.ch	Tom Zwahlen Mattenstrasse 25, 3600 Thun	Tel. Mobil	033 223 33 92 079 222 50 80
Kletterwand boulderraumspiez@gmail.com	Fabio und Luca Frezza Leimernweg 3, 3700 Spiez	Tel. Mobil	033 654 49 55 077 453 87 82
Seniorenobmann senioren@sac-niesen.ch	Urs Hofer Alpenstrasse 1, 3700 Spiez	Tel. Mobil	033 654 45 51 079 270 62 11
Touren-Chef touren@sac-niesen.ch	Dieter Schnyder Spittelweg 3, 3600 Thun	Mobil.	079 687 64 91
Hüttenchef Almagell almagell@sac-niesen.ch	Christian Karlen Bühlstutz 1, 3700 Spiez	Mobil	079 352 91 37
Hüttenwart Almagell hugo.anth@bluewin.ch	Hugo und Karin Anthamatten Haus Antrona, 3905 Saas Almagell	Tel. Hütte	027 957 35 14 027 957 11 79
Hüttenchef Winteregg winteregg@sac-niesen.ch	Bettina Lobisger Höheweg 13, 3700 Spiez	Tel. Mobil	033 650 94 87 078 818 72 12
J&S Coach	Thomas Fankhauser Beatusstrasse 10, 3700 Spiez	Tel. Mobil	033 654 50 45 078 622 46 17
Bibliothekar bibliothek@sac-niesen.ch	André Pignolet Kornmattgasse 7, 3700 Spiez	Tel. Mobil	033 654 73 79 079 655 01 20

Homepage	sac-niesen.ch		
Redaktion redaktion@sac-niesen.ch	Stefan Fuhrer Bürgring 6, 3700 Spiez	Tel. Mobil:	033 654 97 24 079 801 62 83

Redaktionsschluss für Zytig Nr. 107: 24.07.2021

Titelbild: «Im Aufstieg zum Hoch Fulen» Fotograf-/In: Susanne Aegler

Erscheinung Zytig: 3 x jährlich, 630 Exemplare

Inseratenpreise: 1/1 Seite Fr. 330.– 1/2 Seite Fr. 210.–
1/4 Seite Fr. 135.– 1/8 Seite Fr. 90.–

Editorial

Schon ist wieder ein Drittel vom Jahr vorbei. Und immer noch ist der Coronavirus das allgegenwärtige Thema. Wer hätte dies vor einem jahr gedacht!

Diverse Anlässe fallen auch dieses Jahr dem Virus zum Opfer. So wurde unsere HV in den August verschoben und die Auffahrtszusammenkunft ganz abgesagt.

Seit einiger Zeit ist zum Glück die Tourentätigkeit wieder freigegeben. Auch wenn einige kleine Einschränkungen in Kauf genommen werden müssen, dem gemeinsamen Spass im Freien steht nichts mehr im Wege. Ein reichhaltiges Programm für den Sommer wurde von unseren Tourenleitern zusammengestellt. Hoffen wird, dass Alles wie geplant durchgeführt werden kann.

Wie die beiden Tourenberichte am Schluss dieses Hefts zeigen, lebt unsere Sektion trotz Coronoavirus munter weiter.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen gute Gesundheit und einen unfallfreien Sommer mit hoffentlichen vielen wunderschönene Touren in den Bergen.

Euer Redaktor

Stefan

WOLF AG SPIEZ

Motorgeräte | Maschinen | Zubehör

Stockhornstrasse 16
3700 Spiez
Tel. 033 654 75 54
Fax 033 654 75 76

LUAG
LUGINBÜHL AG
SCHREINEREI | INNENAUSBAU

LUAG Luginbühl AG Aeschistrasse 8 | 3704 Krattigen BE
Telefon 033 654 80 00 | Fax 033 654 16 53
www.luag.ch | info@luag.ch

RESTAURANT WILER

Gygerweg 18
3700 Spiezwiler
Tel. 033 650 12 60
info@restaurantwiler.ch
www.restaurantwiler.ch

GARAGE
SCHNEITER AG
SPIEZ

KOMPETENT,
PERSÖNLICH

DAIHATSU

le GARAGE

Thunstrasse 25
3700 Spiez

Tel 033 654 55 55
www.schneiterag.ch

Mutationen November 2020 - März 2021

Todesfall

Heinz Bourloud	Hilterfingen	15. Februar 2021

Eintritt

Jolanda Roland	Kaufdorf	
Petra + Adriano Moser	Spiez	(mit Kaya und Marcia)
Sarah Straub + Ramon Krebs	Rubigen	
Lukas Frei	Krattigen	Jugend
Stephanie Hausherr	Spiez	
Marc Stähli	Steffisburg	
Beatrix Kunz	Gwatt	
Laura Orleth	Spiez	Jugend
Georgina Föhn	Bern	
Nicolai Dhifalli	Zwischenflüh	
Nathan Cerveny	Spiez	
Roland Amstutz	Schwanden	(Familienmitgliedschaft)
Tamara Bühler	Schwanden	(Familienmitgliedschaft)

Übertritte oder Zusatzsetkion

Daniel Eichert + Germaine Gerster	Spiez	von der Sektion Monte Rosa
Regula + Felix Kraft	Spiez	von der Sektion Monte Rosa
Aaron Vandenhende	Spiez	von der Sektion Monte Rosa Brig
Anne Thiel	Langendorf	von der Sektion Weissenstein
Judith Held	Wimmis	von der Sektion Bern
Maria Dörig	Spiez	von der Sektion Säntis
Malik Fatnassi	Hünibach	von der Sektion Neuchâteloise
Micaela Tobler	Hünibach	von der Sektion Bern
Doris Renold	Gwatt	von der Sektion Interlaken

Austritte

Annique Niederhauser	Hondrich	per Ende 2020
Timon Juillard	Spiez	per Ende 2020
Jannik Eschler	Spiez	per Ende 2020
Ursula Tolonen	Boll	per Ende 2020
Tiffany Tayler-Ebner	Gunten	per Ende 2020
Elena Bärtschi	Thierachern	per Ende 2020
Christof Schmid	Spiez	per Ende 2020
Franz + Ruth Schmid	Rüschegg Heubach	per Ende 2020
Simon Bärtschi	Uebeschi	per Ende 2020
Thomas Keith	Sargans	per Ende 2020
Beat, Liselotte + Leandro Bucherer	Krattigen	per Ende 2020
Rudolf Debrunner	Hinterkappelen	per Ende 2020
Annemarie Locher	Bern	per Ende 2020
Werner Balmer	Latterbach	per Ende 2020
Franziska Schneider-Werthemann	Steffisburg	per Ende 2020
Therese + Peter Fuchs Baumgartner	Unterseen	per Ende 2020
Franziska Augsburger	Därstetten	per Ende 2020
Albrecht Baumgartner	Krattigen	per Ende 2020
Roland Hirsiger	Nottwil	Übertritt zur Sektion Pilatus Surental
Danja Stoller	Thun	Übertritt zur Sektion Blümlisalp
Andreas Dubach	Erlenbach	per Januar
Ruth + Lina Gafner	Erlenbach	per Januar
Louis Baumann	Thierachern	per Februar
Jannis Tanner	Heiligenschwendi	per Februar
Beatrix Kunz	Gwatt	per Februar, (Irrtümliche Anmeldung)

Mitgliederbestand SAC Niesen Spiez per 30. Oktober 2020

Sektion:	654 Mitglieder	(+ 3)
Jugend:	137 Mitglieder	(- 6)
Total:	791 Mitglieder	(- 3)

Anlässe

Abhängig vom weiteren Verlauf der Massnahmen betreffend dem Coronavirus können einzelne Termine abgesagt werden!

Do. 13.05.2021 **!!! Die Auffahrtszusammenkunft der Oberländer Sektionen wurde abgesagt !!!**

19./20.06.2021 **Hüttenputzete Winteregg**
Anmeldungen und Details bei Bettina Lobsiger
Touren gemäss Programm

27.08.2021 **!!! ACHTUNG: NEUES DATUM UND NEUER ORT !!!**
HV 73 (Winterversammlung)
19.30 Uhr, Kirchgemeindesaal Spiez
Detaillierte Einladung siehe nächste Seite

16./17.10.2021 **Holzete auf Winteregg**
Anmeldungen und Details bei Bettina Lobsiger
Touren gemäss Programm

06.11.2021 **Glühwein auf Winteregg**
11.00 Uhr, Winteregghütte

19.11.2021 **Schlusshöck**
18.00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

GENIESSEN SIE DIE AUSSICHT
WIR BERATEN MIT WEITSICHT

Bergsport ist eine lebenslange Leidenschaft.
Alles, was Sie brauchen, finden Sie bei Bächli Bergsport:
Die grösste Auswahl von Bergsportartikeln in der Schweiz,
sportliche Beratung, wegweisenden Service und faire Preise.

HAUPTGESCHÄFT
Gewerbestrasse 6
3600 Thun
Tel. 033 225 55 10
thun@baechli-bergsport.ch

ONLINESHOP
www.baechli-bergsport.ch

BÄCHLI
BERGSPORT

!!! ACHTUNG: NEUES DATUM !!!

Einladung zur 73. ordentlichen Hauptversammlung

der Sektion Niesen

Freitag 27. August 2021

19.30 Uhr im Kirchgemeindesaal Spiez

Liebe Sektionsmitglieder

Der Vorstand freut sich, euch alle an unserer Hauptversammlung vom 27. August 2021 um 19.30 Uhr im **Kirchgemeindesaal Spiez** begrüssen zu dürfen. Sie werden einige spannende Informationen über Aktuelles im Verein erhalten.

Traktanden

1. Protokoll der 72. Hauptversammlung vom 28.8.2020
2. Mutationen
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung Sektion und Almagell
5. Entlastung des Vorstandes
6. Gesamterneuerungswahlen des Vorstandes
7. Wahlen Rechnungsrevisoren
8. Budget 2021 und Jahresbeiträge 2021
9. Mitteilungen aus Ressorts / Zentralverband / kommende Anlässe
10. Verschiedenes / Ausblick
11. Ehrungen und Verdankungen

Anschliessend Übergang zum gemütlichen Beisammensein.

Kirchgemeindehaus Spiez
Grosser Saal im 1. Stock
Kirchgasse 9
3700 Spiez

Infos Kassier über das Rechnungsjahr 1.1.-31.12.2020

Sektion Niesen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Bilanz per 31.12.2020

Aktiven	01. Jan	31. Dez	Differenz
Flüssige Mittel	735'135.05	797'119.32	61'984.27
Aktive Rechnungsabgrenzung	2'966.88	4'285.71	1'318.83
Finanzanlagen	200.00	200.00	-
Mobilien	2.00	2.00	-
Immobilien	121'341.00	109'211.00	-12'130.00
Total Aktiven	859'644.93	910'818.03	51'173.10

Passiven	01. Jan	31. Dez	Differenz
Fremdkapital kurzfristig	26'793.20	22'947.33	-3'845.87
Fremdkapital langfristig	24'240.00	16'240.00	-8'000.00
Eigenkapital	808'611.73	871'630.70	63'018.97
Total Passiven	859'644.93	910'818.03	51'173.10

Sektion Niesen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Erfolgsrechnung 01.01-31.12.2020

Ertrag	Rechnung	Budget	Differenz
Mitgliederbeiträge	18'123.00	16'500.00	1'623.00
Ertrag Jugend	14'506.00	19'000.00	-4'494.00
Übrige Erträge	-100.00	-	-100.00
Total Ertrag	32'529.00	35'500.00	-2'971.00
Aufwand			
Aufwände Tourenwesen	-5'043.40	-6'000.00	956.60
Aufwände Ausbildung	-430.00	-2'500.00	2'070.00
Aufwände Jugend	-6'684.70	-20'000.00	13'315.30
Total Aufwand	-12'158.10	-28'500.00	16'341.90
Bruttoergebnis I	20'370.90	7'000.00	13'370.90

Erfolgsrechnung 01.01-31.12.2020

Sektion Niesen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Sonstiger Aufwand	Rechnung	Budget	Differenz
Verwaltungsaufwand	-5'014.42	-6'300.00	1'285.58
Werbeaufwand/Homepage	-961.80	-2'000.00	1'038.20
Zytig	-1'515.55	-900.00	-615.55
Allmagellerbuch	90.65	-	90.65
Finanzerfolg	278.77	300.00	-21.23
Total Sonstiger Aufwand	-7'122.35	-8'900.00	1'777.65
Ergebnis vor Liegensch. u. St'rn	13'248.55	-1'900.00	15'148.55
Almagell			
Erträge Almagell	115'303.00	119'000.00	-3'697.00
Aufwände Almagell	-46'348.18	-58'900.00	12'551.82
Abschreibungen Almagell	-12'130.00	-12'130.00	-
Total Almagell	56'824.82	47'970.00	8'854.82

Sektion Niesen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Erfolgsrechnung 01.01-31.12.2020

Winteregg	Rechnung	Budget	Differenz
Erträge Winteregg	5'587.00	4'300.00	1'287.00
Aufwände Winteregg	-4'285.40	-12'300.00	8'014.60
Total Winteregg	1'301.60	-8'000.00	9'301.60
Kletterkeller			
Erträge Kletterkeller	100.00	100.00	-
Aufwände Kletterkeller	-580.00	-1'480.00	900.00
Total Kletterkeller	-480.00	-1'380.00	900.00
Ergebnis vor Steuern	70'894.97	36'690.00	34'204.97
Direkte Steuern	-7'876.00	-7'500.00	-376.00
Jahresgewinn	63'018.97	29'190.00	33'828.97

Jahresbericht 2020 der SeniorInnen

Weise ist, wer nicht bedauert, was er nicht hat,
sondern wer sich an dem freut, was er hat."
(Epiktet)

Dieses Sprichwort ist passend zu unserer Situation in der heutigen «Covid-Zeit». Erfreulicherweise darf ich feststellen, dass viele Senioren und Seniorinnen trotz den abgesagten Touren weiterhin aktiv Bergtouren und Wandrungen unternehmen. Sei dies im Alleingang oder in kleineren Gruppen mit den notwendigen Vorsichtsmassnahmen.

Meines Wissens hat sich glücklicherweise bis heute niemand aus den beiden Gruppen auf Touren angesteckt, was bestätigt, dass sich ausnahmslos alle verantwortungsbewusst verhalten haben. Ich erwarte von allen bis zum Abklingen der Pandemie, sich weiterhin verantwortungsbewusst an alle vorgegebenen Regeln und Weisungen zu halten.

Nachdem seit letztem Oktober keine Touren und Anlässe mehr durchgeführt werden konnten, starteten wir Mitte März 2021 wieder mit einer Skitour auf den Bunderspitz in die Tourensaison. Wenn sich die heutige Situation nicht negativ entwickelt, werden wir im April auch mit den Plustouren wieder nach Programm starten können.

Ebenfalls mussten wir leider dieses Jahr auch auf unsere traditionelle Jahres Abschluss Zusammenkunft mit Fondue verzichten.

Besten Dank allen Tourenleitern, welche sich mit viel Engagement immer wieder zur Verfügung stellen, damit wir jedes Jahr ein reich befrachtetes und interessantes Programm zusammenstellen dürfen. Es ist mir bewusst, dass es vor allem in der heutigen Zeit nicht ganz einfach ist, mit grossen Gruppen attraktive und vor allem auch sichere Tagestouren zu organisieren.

Leider mussten wegen der Pandemie 21 der insgesamt 52 vorgesehenen Touren abgesagt werden. Hingegen konnten erfreulicherweise etliche wunderschöne Privattouren in Kleingruppen problemlos durchgeführt werden.

Trotz der eingeschränkten Tourentätigkeit gab es einige Höhepunkte zu verzeichnen. Die Skitourenwoche im Obernbergtal am Brenner konnte bei besten Verhältnissen mit 15 Teilnehmenden durchgeführt werden. Glück hatten wir zudem, dass die Hotels im Tirol noch bis zum Ende der Tourenwoche

geöffnet blieben. Wir schafften gerade noch die Heimfahrt bevor auch in der Schweiz der Shut down beschlossen wurde.

Von Mitte März bis am 24. Juni mussten alle Touren abgesagt werden. Der Wiedereinstieg erfolgte mit der Wanderung ins Rosenlaui Tal als Mittwochstour und Anfangs Juli mit der Suldwanderung in zwei Varianten als erste Donnerstagstour.

Mit einer 3-Tagestour vom Zwischergenpass zur Andollahütte und anschliessend über den Klettersteig Sunnigpass zur Almagellerhütte starteten wir die erste grosse Tour ennet der Landesgrenze. Am dritten Tag gings über den Zwischbergenpass zurück ins Zwischbergental.

Weitere gelungene Tourenhighlights wie die Niwärch Suone in Ausserberg, die Zweitagestour zum Monte Lema im Tessin, zur Sustlihütte, von der Grossen Scheidegg auf den Wildgerst und auf den Bundstock werden wohl allen Teilnehmenden in Erinnerung bleiben. Ebenfalls konnten wir unter der Führung von Christian Karlen wieder zwei Klettersteige begehen. Als Erstes den Klettersteig von der Widemanette auf das Rüeblihorn und als Zweites den luftigen Klettersteig am Gantrisch.

Da ab Ende Oktober wegen der Covidproblematik erneut alle Touren (mit Ausnahme der LVS Übung) abgesagt werden mussten, ermunterte ich alle Senioren, sich privat zu organisieren und die Tourentätikeit alleine oder in kleinen Gruppen weiterhin aufrecht zu erhalten. Somit konnten doch noch einige wunderschöne Herbstwanderungen und später etliche Skitouren in kleinen Gruppen durchgeführt werden.

Leider mussten wir auch im letzten Jahr von zwei Kameraden Abschied nehmen:
Nelly Heim geb. 1939, verstorben am 28. 2. 2020
Ernst Müller geb. 1939, verstorben am 21. 3. 2020
Die beiden waren lange Zeit geschätzte Aktivmitglieder bei den Senioren. Ernst Müller durfte anlässlich des letztjährigen Jahresabschlusses noch ein letztes Mal an diesem Anlass teilnehmen und unsere Gratulation entgegennehmen. In unserer Erinnerung werden die beiden Kameraden weiterleben.

Ich verzichte dieses Jahr auf eine Auflistung der Beteiligungen an Touren, da etliche Kameraden wegen der Pandemie es vorzogen, die Tourentätigkeit in der Gruppe vorübergehend einzustellen.

Folgende Senioren und Seniorinnen durften im Jahr 2000 hohe Geburtstage feiern.

90 Jahre Erwin Sommer

80 Jahre Fritz Schneiter Heinz Zumsteg Hedwig Neuenschwander

Ich werde die 4 Jubilare im Namen aller Kolleginnen und Kollegen besuchen und Ihnen wie gewohnt ein kleines Präsent überreichen. Schade, dass dies in dieser schwierigen Zeit nicht mit allen Kameraden erfolgen kann.

Bedanken möchte ich mich auch bei Heinz und Heidi Wisler, welche die Senioren Plus Gruppe das ganze Jahr über betreut haben. Leider sind für das nächstjährige Tourenprogramm bei der älteren Gruppe wegen fehlenden Tourenleitern nicht monatlich 2 Touren möglich. Ich hoffe, dass nach Beendigung der Pandemie doch wieder unser gewohnter vierzehn Tage Rhythmus eingehalten werden kann.

Der Seniorenobmann
Urs Hofer

Jahresbericht 2020 Jugend

Mein Amt als JO Chef ist leider nicht ganz normal gestartet. Im Frühling 2020 wurde ich gewählt, im September übernahm ich das Amt von Martig Jürg als JO Chef. Herzlichen Dank für euer Vertrauen, dass ihr mich zum JO Chef gewählt habt.

Auf den Jahresabschlussabend, auf den wir uns alle gefreut hatten, mussten wir leider im Dezember verzichten. Sobald es wieder möglich ist gemeinsam alle zusammen zu sein, werden wir diesen Anlass nachholen.

Meine erste Tour konnte ich mit der Materialabgabe und LVS Training im Dezember starten. Es war ein schöner Anlass, welcher wir mit einem gemeinsamen Wurstbräteln verbanden.

Leider holte uns das Covid im Winter dann wieder ein und die Unsicherheit auf Touren zu gehen war wohl zu gross und unsere Anlässe konnten nicht wie gewohnt durchgeführt werden.

Ein paar Zahlen zu unseren Touren bis Ende März 21:
12 Teilnehmer beim Bouldern / Indoorklettern
11 Teilnehmer bei der Materialabgabe und Bräteln
9 Teilnehmer beim Skitraining / Freeride
4 Teilnehmer auf der 2-Tages Skitour Muotathal

Die anderen Anlässe mussten wir absagen weil es keine Anmeldungen hatte oder wegen Covid Bestimmungen es nicht möglich war.

Wichtig in dieser Zeit ist, dass sich die JO Teilnehmer frühzeitig anmelden damit die Touren, gerade auch Mehrtagestouren, geplant werden können.

Ich bitte auf diesem Weg alle Jo-ler sich frühzeitig anzumelden, damit wir im Leiterteam auch selber planen können.

Hoffen wir nun auf einen tollen Sommer und das der JO Betrieb wieder so richtig in Fahrt kommt.

Euer Jugendchef
Tom Zwahlen

Jahresbericht 2020 Tourenwesen

Das Jahr 2020 hat uns sicher alle geprägt. Es war das erste Jahr, in dem unser Leben durch die Corona-Pandemie verändert wurde. Hoffentlich habt ihr keine grösseren gesundheitlichen Probleme erlitten; die verfügten Verhaltensregeln haben uns aber mit Sicherheit alle tangiert.

Ueber die Zukunft kann man nur spekulieren: wird das Corona-Virus oder seine Varianten uns weiterhin gesundheitlich oder gesellschaftlich tangieren? Werden weitere Mutationen entstehen und uns in unseren Gewohnheiten einschränken? Wird es wieder möglich sein, andere Leute mit Händedruck zu begrüssen? Werden Vereinsanlässe allenfalls nur noch mit negativem Test oder mit Impfnachweis möglich sein? Man darf gespannt sein…

Bis Mitte März verlief unserer Tourenprogramm noch in normalen Bahnen. 8 Skitouren mit total 59 Teilnehmern und 2 Trainings/Touren mit LVS-Anwendung konnten mit 29 Teilnehmern durchgeführt werden. Einzig das Sturmtief „Sabine“ verursachte 2 ausgefallene Touren.

Ebenfalls in dieser Periode konnten von unseren Bergführern 4 interessante und schöne Tourenwochen mit 31 Teilnehmern durchgeführt werden.

Ab Mitte März bis Anfang Juni ging unser tägliches Leben und damit unser Vereinsleben in den ersten Corona-Lockdown. Trotz grossenteils sehr guten Wetter- und Schneeverhältnissen mussten wir die Vereinstouren absagen und zu Hause bleiben.

Im Juni lief das Vereinsprogramm behutsam wieder an und die Putzete konnte mit 22 Teilnehmern durchgeführt werden, Touren wurden jedoch wegen Schlechtwetter und auch fehlenden Anmeldungen im Juni nicht durchgeführt.

Von Juli bis Ende September konnten 6 Hochtouren von 2 bis mehreren Tagen Dauer, 2 Klettersteig-Begehungen, 1 Schluchtenbegehung/Canyoning und 2 Kletteranlässe mit insgesamt 46 Teilnehmern abgehalten werden. Ebenfalls in dieser Periode fand die verschobene HV mit 45 TN im Kirchgemeindehaus statt.

Ab Oktober bestimmte der zweite Corona-Lockdown unsere Agenda und vereitelte die Durchführung der Touren und Anlässe. Einzig die Holzete konnte (coronakonform) ohne Uebernachtung und verteilt auf 2 Wochenenden abgehalten werden. Ebenfalls durchgeführt wurde die Tour auf die Bire, da sie gemeinsam mit der JO stattfand, die ja andere Corona-Regeln kennt.

Zusammenfassend konnten 2020 also von 53 geplanten Touren und Anlässen deren 28 mit total 262 Teilnehmern stattfinden. Dass trotz Einschränkungen doch noch eine ansehnliche Zahl von Touren durchgeführt werden konnten, ist der Flexibilität der Tourenleiter zu verdanken, die jede (coronakonforme) Möglichkeit sofort ergriffen, um die geplante Tour dennoch durchzuführen. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich für ihren Einsatz gedankt.

Euer Tourenchef
Dieter Schnyder

Jahresbericht 2020 Almagellerhütte

Rückblick Saison 2020

Die Eröffnung der Hütte musste im Vorfeld in Folge COVID 19 neu diskutiert und beurteilt werden. Schon früh kamen wir zur Einsicht das Eröffnungs- Datum um eine Woche auf den 19.06.20 zu verschieben. Im Nachhinein eine richtige Entscheidung, so hatten wir etwas mehr Zeit den Massnahmenkatalog des BAG und der SAC Geschäftsstelle um zusetzten.

Die Anzahl Schlafplätze wurden auf die Hälfte reduziert 60 statt 120, in und um die Hütte mussten diverse Anpassungen / Einrichtungen nach den Richtlinien BAG / SAC angepasst werden. Näher möchte ich auf das Thema nicht eingehen, genügend ist schön darüber berichtet und geschrieben worden.
Die Eröffnung fand dann wie zum zweiten Termin geplant am Fr. 19.06.20 statt. Das Flugwetter verhinderte am Vormittag das Material zur Hütte zu fliegen, erst nach längerem Warten konnte am Nachmittag in einem Wolkenloch die notwenigen Flüge zur Hütte geflogen werden.

Bei der Inbetriebnahme klappte alles bestens, das Aggregat, die Kücheneinrichtungen und das Wasser konnten ohne Schwierigkeiten in Betrieb genommen werden. Nun konnten die ersten 3 angemeldeten Gäste kommen, für den Samstagabend waren dann bereits 40 Gäste angemeldet.
Die COVID Massnahmen wurden dem Konzept entsprechend eingerichtet und die nötigen Infos angeschlagen, auf der Home Page wurde ein entsprechender Text hinterlegt.
Nach der ersten Woche hat sich das Hüttenteam bereits mit der neuen Ausgangslage vertraut gemacht, waren doch die ganzen Massnahmen mit Mehraufwand verbunden. An dieser Stelle besten Dank dem ganzen Hüttenteam für die vorbildliche Umsetzung.

Bereits am 03.07.20 war der erste Militärtransport mit Kies für den Vorplatz angesagt, dieser wurde dann um einen Woche auf den 13.07.20 geschoben und auch ausgeführt. Nicht weniger als 10 Senioren halfen mit die 5 m³ Kies in Kessel abzufüllen und oben auf dem Vorplatz aus zu spreiten. Herzlichen Dank an das Seniorenteam für die spontane Mithilfe und Flexibilität.

Der Sommer verlief dann sehr ausgeglichen. Die Gäste kamen linear verteilt an allen Tagen, die bereit gestellten 60 Schlafplätze waren auch unter der Woche gut besetzt. So durften wir bis am Ende der Saison eine sehr zufriedenstellende Gästeschar bewirten.

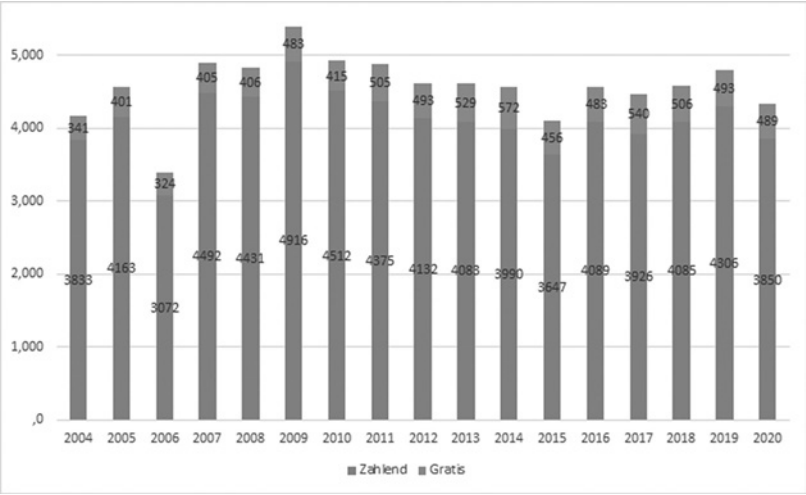
Im Vorfeld der nicht einfachen Vorplanung auf die Sommersaison 2019 wurde vom SAC eine Reduktion der Hüttenabgaben in Aussicht gestellt.

- *Beträgt der kumulierte Umsatz 2020 65% oder weniger als der Mittelwert der Jahre 2015-2019, wird auf Abgaben in den Hüttenfonds verzichtet.*
- *Beträgt der kumulierte Umsatz 2020 95% oder mehr als der Mittelwert der Jahre 2015-2019, werden die üblichen Abgaben (2.5% der Konsumation / 15% der Übernachtungen) erhoben.*
- *Beträgt der kumulierte Umsatz 2020 zwischen 65% und 95% des Mittelwer tes der Jahre 2015-2019, werden linear reduzierte Abgaben erhoben.*

Da wir am Ende der Saison mit 4339 Übernachtungen inkl. Bergführer zu Buche standen, mussten wir wie bisher die üblichen Abgaben an den ZV tätigen. Auf die vom ZV geplanten Abgaben auf die Saison 2020 für die Nutzungsgebühr des Reservationssystem OHRS für die Jährlichen Betriebskosten wurde jedoch verzichtet.

Unsere neue Webseite https://almagellerhuette.ch/de/ kommt nach wie vor sehr gut an und wird von der Kundschaft rege benutzt und sehr geschätzt, die Anmeldungen klappen ganz gut und werden oft benutzt.

Übernachtungszahlen



Schweizweit figuriert die Almagellerhütte auf dem 8. Platz in der Übernachtungsstatistik aller SAC Hütten. (Quelle SAC)

Am Samstag 26.09.20 durften wir die Hütte nach einer insgesamt guten Saison und 101 offenen Tage beenden. Die Saison verlief ohne nennenswerte Zweischenfälle.

Der Schutzraum wurde auf das nötigste reduziert, es gibt keine Koch- oder Schlafgelegenheiten mehr, eben nur noch Schutzraum mit einem Ofen zum Wärmen.

Ein grosses Dankschön an das gesamte Hüttenteam Hugo Anthamatten mit Familie und Angestellten. Sie haben die nicht einfachen Aufgaben sehr zufrieden stellend umgesetzt und die Mehrarbeit auf sich genommen. Seiten den Gästen gab es keine einzige nennenswerte Reklamation. Die Rückmeldungen waren durchaus positiv. Ebenfalls der zusätzliche Obolus von CHF 5.00.- für zusätzliche Umtrieben und Aufwendungen wurden groß mehrheitlich ohne Diskussionen entrichtet.

Was wurde getan?

- Auf dem Vorplatz wurde der vom Militär transportierte Kies verteilt.
- Bei der Inbetriebnahme des Aggregates wurden die beiden wichtigen Filter gewechselt.
- Beim Mischabelblick (Winterraum) musste die Aussentüre (Abdecktüre) ganz ersetzt werden, Witterungsschäden und (Pickelschäden)
- 25 neue Rauchmelder wurden ersetzt und neu montiert.
- In der Küche wurden die Gas -Düsen am Kochherd und an der Bratpfanne ersetzt.
- In der Küche wurden einige Scharniere ersetzt.
- Die Wasserturbine wurde Ende Saison in Tal genommen zur Revision.
- Dass Aggregat wurde ebenfalls zur Revision ins Tal geflogen.
- Am 19.10.20 haben wir im Beisein des Präsidenten und des Kassier die Hüttenabrechnung zusammengestellt.

Was ist geplant, oder steht kurzfristig an?

- Neue Abrechnungsbüchlein (Quittungsbüchlein) müssen bestellt werden
- Revision der Wasserturbine
- Fensterverriegelung / Befestigungen ersetzen.
- Mischabelblick, Aussenwände abdichten, (Nässe und Flugschnee im Innenraum)

- Aggregat in der Revision. (Drei Jahresturnus)
- Sanierung einiger Routen am Dri Horeli, Mithilfe des SAC Jugend.
- Bessere Markierung des Wanderweges über den Zwischbergenpass
- Abklären und Angehen eines Energiekonzeptes. (Einbezug von Fachpersonal)

Allgemeines / Infos

Die Eröffnung der Hütte ist am Fr. 21.06.21 vorgesehen, dies in der Hoffnung die Corona- Weltlage normalisiere sich wieder auf ein weniger eingeschränktes Leben.

Ich bedanke mich bei Allen, die sich in irgendeiner Form für die Hütte eingesetzt haben und in ihrem Umfeld für unsere Hütte Werbung machen.

Für das 2021 wünsche ich allen eine gesunde Saison mit vielen erfreulichen Erlebnissen in unserer prachtvollen Bergwelt rund um das Weissmies.

Ein Besuch in unserer wunderbaren Almagellerhütte lohnt sich immer.

Hüttenchef Almagell
Christian Karlen

Wochenklettern 2021 Jugend

Abhängig vom weiteren Verlauf der Massnahmen betreffend dem Coronavirus können einzelne Termine abgesagt werden!

Jahresprogramm 2021 Jugend SAC Niesen Bouldern - Athletiktraining Outdoorklettern

Monat	Datum	Tour /Kurs Aktivität	Was /Wo	Stufe	Leiter/Anmeldung	Kosten
Dez 20	14.12.20	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
Januar	04.01.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
	11.01.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	18,.01.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
	25.01.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
Februar	01.02.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
	08.02.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	15.02.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
März	01.03.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
	08.03.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	15.03.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
	22.03.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	29.03.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
April	05.04.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	26.04.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
Mai	03.05.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
	10.05.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
	31.05.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
Juni	07.06.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
	21.06.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
	28.06.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
Juli	Ferien					
August	16.08.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
	23.08.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
	30.08.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
September	06.09.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
	13.09.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
	20.09.21	Outdoortraining Sommerklettern	Klettergarten	L/L+	Tschabold John.	2,00
Oktober	18.10.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	25.10.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
November	01.11.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	08.11.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
	15.11.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	22.11.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
	29.11.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	27.11.21	Abschlussabend Hondrich				
Dezember	06.12.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00
	13.12.21	Indoortraining Halle	Halle	L/L+	Steiner Simon	8,00
	20.12.21	Indoortraining Bouldern	Boulderraum	L/L+	Lanz Markus	2,00

spätestens Anmeldeschluss Montag vor der Tour / Lager mind. 3 Wochen vor dem Anlass!

Klettern Indoor
19.10.20 bis 29.03.21

Kosten: Halle Fr. 8.- / Bouldern Fr. 2.-
immer Montags 18.30 Uhr beim Lötschbergsaal (ausser Ferien Spiez)
Ungerade Wochen: Boulderraum L/L+, Gerade Wochen: Halle Thun L+
Anmeldung bis spätestens Sonntagabend - Online

Max 6 Kinder/Jugendliche pro Leiter

Klettern Outdoor
19.04. - 13.09.21

Kosten: Halle Fr. 8.- / Outdoor Fr. 2.-
immer Montags ausser Ferien Spiez L/L+
Anmeldung bis spätestens Sonntagabend - Online

Max 6 Kinder/Jugendliche pro Leiter

Tom Zwahlen	079 222 50 80	Urs Lobsiger	033 650 94 87	Thomas Fankhauser
Jürg Martig	079 347 37 28	Simon Steiner	077 407 17 91	Martin Bischoff
Markus Lanz	079 361 77 07	Oli Muff	078 644 09 54	Lucca Frezza

Tourenprogramm 2021 Jugend

Abhängig vom weiteren Verlauf der Massnahmen betreffend dem Coronavirus können einzelne Touren abgesagt werden!

Bitte beachten:
Mit einer Tourenanmeldung erklärt sich jeder automatisch einverstanden, dass Fotos dieser Tour auf unserer Homepage erscheinen dürfen.

Februar	13./14.02.21	Fondue-Tour Winteregg	Skitour	L/L+	Florian Lerf	Urs Lobsiger				40,00
März	20./21.03.21	Lackistock / Bisisthal	Skitour	L/L+	Jürg Martig					40,00
	28.03.21	Cheibenhorn-Diemtigtal	Skitour	L/L+	Markus Lanz					15,00
	26.03.21	Hauptversammlung	Sektion		Bruno Frezza					
April	10./11.04.21	Skihochtour	Skitour	L/L+	Tom Zwahlen					40,00
	18. - 24.04.21	Südfrankreich	Klettern	L/L+	Markus Lanz					350,00
Mai	08.05.21	Seilhandhabung JO + SAC	Klettern	L/L+	Martin Bischoff	Manu Rösti	Florian Lerf	Simon Steiner		10,00
	09.05.21	Anwendungstour Üschenen mit SAC	Klettern	L+	Martin Bischoff	Manu Rösti	Florian Lerf	Simon Steiner		15,00
	16.05.21	Klettern	Klettern	L/L+	Tom Zwahlen					15,00
	29.05.21	Klettersteig Kandersteg mit SAC	Klettersteig	L/L1	Jürg Martig					15,00
	29./30.05.21	Ausbildung Fels Winteregg	Klettern	L/L+	Markus Lanz					15,00
Juni	05.06.21	Gastlosen	Klettern	L/L+	Oli Muff					15,00
	19.06.21	Puzetä mit SAC	Winteregg	L/L+	Urs Lobsiger					0,00
	20.06.21	Tour mit SAC Winteregg	Klettern oder Hochtour	L+	Martin Bischoff	Lucca Frezza				10,00
Juli	03. - 05.07.21	Hochtour / Klettern	Klettern/Hochtour	L/L+	Tom Zwahlen					60,00
	10./11.07.21	Nadelhorn	Hochtour	L+	Martin Bischoff	Simon Steiner				40,00
	26./27.07.21	Routensanierung Almagellerhütte	Klettern	L/L+	Jürg Martig					40,00
August	21./22.08.21	Vollmondhochtour	Hochtour	L+	Markus Lanz	Florian Lerf				40,00
	29.08.21	Grimsel	Klettern	L/L+	Urs Lobsiger	Tschabold Jo	Stalder Ch			15,00
September	04. od. 05.09.21	Eulengrat	Klettern	L/L+	Oli Muff					15,00
	11./12.09.21	Schluchtenweekend	Canyoning	L/L+	Tom Zwahlen	Markus Lanz				40,00
	15.09.21	Jo Leitersitzung	Restaurant Wiler 19.30		Tom Zwahlen					0,00
Oktober	11. - 16.10.21	Klettercamp Korsika	Klettern	L/L+	Tom Zwahlen	Florian Lerf	Bischoff			400,00
	30./31.10.21	Sommerzeitende Wochenende	Abenteuer	L/L+	Markus Lanz					40,00
November	07.11.21	Abschlussklettern mit SAC	Klettern	L/L+	Martin Bischoff	Florian Lerf				15,00
	27.11.21	Abschlussabend Hondrich	Event		Tom Zwahlen	Fankhauser T				0,00
Dezember	11.12.21	LVS, Materialabgabe	LVS Training	L/L+	Tom Zwahlen					

spätestens Anmeldeschluss Montag vor der Tour / Lager mind. 3 Wochen vor dem Anlass!

Klettern Indoor
19.10.20 bis 29.03.21

Kosten: Halle Fr. 8.- / Bouldern Fr. 2.-
immer Montags 18.30 Uhr beim Lötschbergsaal (ausser Ferien Spiez) / Ungerade Wochen Boulderraum L/L+,
Gerade Wochen in der Halle Thun L+, Anmeldung bis spätestens Sonntagabend - Online

Max 6 Kinder/Jugendliche pro Leiter

Klettern Outdoor
19.04. - 13.09.21

immer Montags ausser Ferien Spiez L/L+
Anmeldung bis spätestens Sonntagabend - Online

Kosten: Halle Fr. 8.- / Outdoor Fr. 2.-

Max 6 Kinder/Jugendliche pro Leiter
Madlen Stalder
Zusatleiter/in

Tom Zwahler	079 222 50 80	Urs Lobsiger	033 650 94 87	Thomas Fankhauser	078 622 46 17
Jürg Martig	079 347 37 28	Simon Steiner	077 407 17 91	Martin Bischoff	079 707 76 40
Markus Lanz	079 361 77 07	Oli Muff	078 644 09 54	Lucca Frezza	077 453 87 82
Manuel Rösti	079 439 16 48	Jonathan Tschabold	079 293 39 18	Florian Lerf	079 859 52 01
Marc Maurer	079 275 33 01				

HOTEL
RESTAURANT
SEEGARTEN MARINA
SPIEZ

info@seegarten-marina.ch / www.seegarten-marina.ch

Besitzer Fam M.+M.Beutler
Direktion Fam. E.&R. Fuhrer
Schachenstrasse 3
CH-3700 Spiez am Thunersee
Tel: +41/33/ 655 67 67
Fax: +41/33/ 655 67 65

- Komfortables 3*** Haus direkt an der schönsten Bucht Europas.
- Zimmer & Appartements mit viel Komfort
- Wunderbare Garten-Terrasse zum verweilen
- und geniessen.
- Eigene Bootsanlegeplätze
- Große Auswahl erlesener Tellergericht und
- à-la carte - Spezialitäten
- Durchgehend warme Küche von 11.30 Uhr bis 22.30 Uhr
- Interessante Weinkarte
- Jeden Tag ab 16.00 - 23.00 Uhr frische Pizza
- idealer Ausgangspunkt für viele Ausflüge
- romantische Spaziergänge entlang der Bucht
- unweit der Schiffstation (Kursschiff)
- Pizzeria al Porto
- Piraten- Bar
- Restaurant mit mediterraner Küche und Fischspezialitäten

Herzlich willkommen heissen Sie
Familie M. Beutler Propr.
Familie E.& R. Fuhrer Dir.

Die persönliche Buchhandlung im Berner Oberland immer mit dem aktuellen Sortiment!

BÜCHER PERRON

Oberlandstrasse 2 I 3700 Spiez
Telefon 033 655 81 62
www.buecherperron.ch

seit 1895
neukomm
Bodenbeläge • Sportartikel

Neukomm Wimmis GmbH
Bahnhofstrasse 18, 3752 Wimmis,
Telefon 033 657 16 93
www.neukomm-wimmis.ch 11111

Tourenprogramm 2021 Senioren und Senioren PLUS

Abhängig vom weiteren Verlauf der Massnahmen betreffend dem Coronavirus können einzelne Touren abgesagt werden!

Bitte beachten:
Mit einer Tourenanmeldung erklärt sich jeder automatisch einverstanden, dass Fotos dieser Tour auf unserer Homepage erscheinen dürfen.

Tourenprogramm 2021	Senioren	Beide Gruppen	Senioren PLUS	
Datum	**Kat.**	**Ziel**	**Tourenleiter/in**	**Telefon - Nr.**
Mi 05. Mai	BW	Napf	Kurt Binggeli	033 654 54 61
Do 13. Mai	W	Auffahrtswanderung	Heidi Wisler	033 654 31 70
Mi 19. Mai	S	Sustengebiet	Urs Hofer	033 654 45 51
Do 27. Mai	W	Hölstein - Sissach	Brigitte Kämpf	033 437 59 36
Mi 1-3. Juni	BW	Monte Bar-Pairolohütte TI	Konrad Schüpbach	033 654 53 78
Do 10. Juni	W	Flühli - Waldemme - Schüpfheim	M. Buchschacher	033 657 22 67
Mi 16. Juni	BW	Grünenbergpass-Trogenhorn	Beat Josi	033 657 10 37
Sa. 19. Juni	V	Hüttenputzete Winteregg	Bettina Lobsiger	033 650 94 87
Do 24. Juni	BW	Mühlebach - Suone Trusera	Georg Steigmeier	033 536 64 83
Mi 30. Juni	BW	Stechelberg-Obersteineberg	M. Buchschacher	033 657 22 67
Do 08. Juli	BW	Seeberg - Stierenberg	Bernhard Schläppi	033 654 46 20
Mi 14. Juli	BW	Gleckensteinhütte	Konrad Schüpbach	033 654 53 78
Do 22. Juli	BW	Massaschlucht	Konrad Schüpbach	033 654 53 78
Mi 28. Juli	BW	Schilthorn	Georg Steigmeier	033 536 64 83
Fr. 06. Aug.	BW	Giferspitz	Konrad Schüpbach	033 654 53 78
Do 12. Aug.	BW	5 Seen - Wanderung Zermatt	Heinz Wisler	033 654 31 70
Mi 10-12. Aug.	BW	Oberalp bis Nufenenpass	Urs Hofer	033 654 45 51
Do.19. Aug.	BW	Wispile - Lauenensee	Kurt Binggeli	033 654 54 61
Mi 25. Aug.	BW	Axalp First	M Buchschacher	033 657 22 67
Mi. 01. Sept..	BW	Wirienhorn	HR. Aegerter	033 783 13 00
07./08. Sept.	BW	Barrhorn VS	Urs Hofer	033 654 45 51
Do 09. Sept.	BW	Lushütte - Napf - Holzwäge	Heinz Wisler	033 654 31 70
Mi 15. Sept.	BW	Niesensteine	U.Hofer/HR.Hinterm.	033 654 45 51
Mi 22. Sept.	BW	Gustiberg Gantrischgebiet	Franz Weibel	033 654 74 04
Do 23. Sept.	W	Risisegg Trubschachen	Konrad Schüpbach	033 654 53 78
Mi 06. Okt.	BW	Dent de Vaulion	Konrad Schüpbach	033 654 53 78
Do 14. Okt.	BW	Achseten – Rohrbach / Frutigspisse	Urs Hofer	033 654 45 51
Sa. 16.Okt.	WV	Holzeten Winteregg	Bettina Lobsiger	033 650 94 87
Mi 20. Okt.	BW	Matten-Mieschfluh-Blankenburg	Beat Josi	033 657 10 37
Mi 03. Nov.	BW	Chapf	Konrad Schüpbach	033 654 53 78
Do 11. Nov.	W	Rebberge im Wallis	Erika Beyeler	031 761 17 26
Mi 17. Nov.	W	Greberegg mit Suppe	Paul Wittwer	033 654 28 49
Mi 01. Dez.	A	LVS Ausbildung	Urs Hofer	033 654 45 51
Do 09. Dez.	W	Kandersteg	Andreas Moser	079 298 19 27
Mi 15. Dez.	W / V	Jahresabschluss / Fondue	Urs Hofer	033 654 45 51
Mi 15. Dez.	W / V	Jahresabschluss / Fondue	Urs Hofer	033 654 45 51

W = Wanderung **BW** = Bergwanderung **WW** = Winterwanderung **S** = Skitour **A** = Ausbildung **B** = Besichtigung **V** = Versammlung, Zusammenkunft, Anlass

LANZ

LANZ AG 3700 SPIEZ
DIE BAUUNTERNEHMUNG

Wir bauen, renovieren und sanieren für Sie, zuverlässig und termingerecht mit individueller Beratung. Rufen Sie uns an!

033 655 52 52

http://www.LanzAG.ch

SAHATEC Haustechnik GmbH
Glütschbachstrasse 61
3661 Uetendorf
Telefon 033 335 51 61
Natel 079 472 43 83
sahatec@bluewin.ch
Walter Zimmermann

Voll auf Touren mit Proviant aus dem Fairen Handel!
claro FAIR TRADE
Wält-Lade Spiez
Oberlandstr. 27, 3700 Spiez, Tel. 033 654 78 20

bzs Heizung Sanitär AG
www.bzs.ch
mehr Leistung für Ihre Haustechnik

Simmentalstrasse 33 | 3700 Spiez

Kristall Saphir Superior ★★★

Herzlich willkommen vor und nach dem Besuch der Almagellerhütte

Familie Anthamatten & Breuer, Hotel Kristall-Saphir AG
CH-3905 Saas-Almagell Telefon 027 958 17 00 www.kristall.ch

Tourenprogramm Frühling - Sommer 2021

Abhängig vom weiteren Verlauf der Massnahmen betreffend dem Coronavirus können einzelne Touren abgesagt werden!

Bitte beachten:
Mit einer Tourenanmeldung erklärt sich jeder automatisch einverstanden, dass Fotos dieser Tour auf unserer Homepage erscheinen dürfen.

Tour / Ziel:	**Wildhorn 3250**
Datum:	**01.05.2021 bis 02.05.2021**
Tourenleiter:	Christian Karlen
Art:	Skihochtour
Schwierigkeit:	WS
Tourenbeschrieb:	1. Tag Anreise mit ÖV von Spiez - Lenk i/S, Taxi Iffigenalp 1584, weiter auf dem Sommerweg bis Groppi. In südwestlicher Richtung über den Rücken von Egge aufsteigen, südlich unter deren Kuppe durch ins Pässchen P. 2080 und hinab zum Iffigsee (2065 m). 2. Tag von der Wildhornhütte (2303 m) Richtung Schnidejoch zuerst über den Moränenkamm und passiert später unterhalb des Chilchli, links über den Chilchligletscher hindurch zwischen P 2915 und 2875 auf den Glacier de Ténèhet zum Gipfel.
Max. Teilnehmer:	6
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: 25.00 CHF	
Ausrüstung:	Hochtourenausrüstung, LVS, Lawinenschaufel, Sonde, Gstältli, Pickel, 2 Schraubkarabiner, 6 mm Reebschnur 1.5 m lang. Harscheisen, Helm, warme Kleidung, Verpflegung (2 Tage) Details und weitere Infos werden vor dem Tourenstart bekannt gegeben.
Treffpunkt:	8.30 Uhr / Schalterhalle Bahnhof Spiez
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Seilhandhabung mit Jugend**
Datum:	**08.05.2021**
Tourenleiter:	Martin Bischoff
Art:	Klettern
Schwierigkeit:	L
Tourenbeschrieb:	Lernen, Auffrischen, Üben + Anwenden..... Vertiefen…! Damit wir für die Kletter- und Hochtouren gerüstet sind, wollen wir zusammen die Knoten und die gängigsten Seiltechniken des Bergsports erlernen und auffrischen. Im Anschluss des Kurses ist gemütliches Zusammensein mit Bräteln angesagt!
Max. Teilnehmer:	30
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	
Ausrüstung:	Ketterausrüstung komplett für Hochtouren + Sportklettern, (was vorhanden) Helm, Bergschuhe und Kletterfinken, Zwischenverpflegung mit Getränk, Essen/Fleisch für den Grill selber mitbringen, Getränke sind organisiert (Unkostenbeitrag Kässe)
Treffpunkt:	13.00 Uhr / Tontaubenstand Burgfluh, Wimmis
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Ueschine Mehrseillängen Klettern (Jugend L+)**
Datum:	**09.05.2021**
Tourenleiter:	Martin Bischoff
Art:	Klettern
Schwierigkeit:	ZS
Tourenbeschrieb:	Üschenen, ein viel besuchtes Klettergebiet mit wunderbarer Aussicht zur Altels, Balmhorn und Gasterntal. Möchte das Gelernte vom Samstag an den leichteren Routen, anwenden und umsetzen. Auch das Mehrseillängen Abseilen üben und vertiefen! Auf euer Interesse und Anmeldung freut sich das Leiterteam.
Max. Teilnehmer:	10
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	

Ausrüstung:	Kletterausrüstung komplett für mehrseillängen Routen: Klettergurt, Selbssicherungsschlinge, Expresse, Sicherungs u Abseilgerät, Brusikschlinge, Finken, Helm. Getränke und Verpflegung. Warme Kleider, wir klettern auf gut 2000m
Treffpunkt:	7.00 Uhr / P - Info Center, Spiez
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Meteorologie/Wetterwanderung mit Roger Oechslin (gilt für Tourenleiter als FK)**
Datum:	**21.05.2021 bis 22.05.2021**
Tourenleiter:	Dieter Schnyder
Art:	Kurs
Max. Teilnehmer:	12
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: 9keine	
Treffpunkt:	nach Ansage
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Wildbeobachtung/Alpenflora mit Wildhüter Ruedi Kunz**
Datum:	**13.06.2021**
Tourenleiter:	Dieter Schnyder
Art:	Naturexkursion
Schwierigkeit:	T3
Tourenbeschrieb:	Die Exkursion wird durch unser Vereinsmitglied und Wildhüter Ruedi Kunz geführt. Zu dieser Zeit sollten wir die ersten Gems- und Steinkitze beobachten können. Auch die Alpenflora sollte in voller Blüte sein. Ziel: einen wunderbaren Tag mit viel Eindrücken erleben und das Wissen haben, wo sich der Tourengänger bewegen kann, ohne das Wild zu stören. Dauer 3-5 Stunden
Max. Teilnehmer:	-
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	
Ausrüstung:	Feldstecher, gutes Schuhwerk, Regenschutz, Proviant
Treffpunkt:	Parkplatz Senggi, Grimmialp, 400 m hinter Restaurant
Anmeldung:	Internet

Bäckerei
Konditorei
Tea-Room
Delphin

3700 Spiezwiler
Tel. 033 654 15 55

Für den kleinen und den grossen Hunger eine köstliche Pizza

Probieren Sie einmal auch Take away

Geschäft
Oberlandstr. 20
Tel. 033 654 15 55

Geschäft
Dorfstr. 5, 3705 Aeschi
Tel. 033 654 18 06

Fam. Felder und Mitunternehmer-/Innen

SanaSpitex
Ihre persönliche Pflege

Meine professio–
nelle Pflege gilt
dem **Einzelnen**

Im Raum Spiez-**Aeschi**-Mülenen-Interlaken
bin ich für Sie da

- nach einem Spitalaufenthalt
- für Langzeitpflege
- zur Entlastung Angehöriger
- für Feriengäste

Meine 2 Vertretungen sind ebenfalls
erfahrenen **Pflegefachfrauen HF**

Gerda Gruber / 079 340 61 79
www.sanaspitex.ch
Krankenkassenanerkannt

Modern – chic – gepflegt
Coiffeur Billy

Nicht jeder Mann kann aussehen wie James Dean,
doch mein Geschäft verlassen Sie attraktiv, mit der viel-
versprechenden Frisur für Sie!

- Pfiffige Kurzhaarschnitte
- Sportliche Frisuren
- Individuelles Hairdressing
- Dauerwellen für jeden Haartyp...

bei ihrem eidg. dipl. Coiffeur Peter Müller
Bahnhofunterführung, 3700 Spiez

Graf Eric AG

GRAF

Bodenbeläge
Vorhänge
Polstermöbel
Bettwaren

Thunstrasse 4a
3700 Spiez

Tel. 033 654 15 25
www.bodenleger.ch

Tour / Ziel:	**Putzete Winteregg**
Datum:	**19.06.2021**
Tourenleiter:	Bettina Lobsiger
Art:	Event
Tourenbeschrieb:	Die Hütte wird auf Hochglanz poliert. Das gemütliche Beisammensein kommt sicherlich nicht zu kurz. Es sind alle Mitglieder, ob jung oder alt, herzlich eingeladen mit zu helfen und am Abend ein feines Essen zu geniessen. !!Für die Tour am Sonntag bitte bei Tour «Tour von Bischoff Martin» anmelden!!
Max. Teilnehmer:	20
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	
Ausrüstung:	- 1 Beutel Suppe und Wurst für das Putzerzmittag - bei Übernachtung: Morgenessen für Sonntag mitnehmen - Kletterausrüstung zum selbständigen Klettern nach dem putzen nach Bedarf.
Treffpunkt:	9.00 Uhr / Winteregghütte
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Sonntagstour nach der Putzete ab Winteregg**
Datum:	**20.06.2021**
Tourenleiter:	Martin Bischoff
Art:	Kombiniert
Schwierigkeit:	ZS
Tourenbeschrieb:	Sonntags Tour nach der Putzete. Nach Interesse und können der Teilnehmer! Wenn die Verhältnisse gut sind, unternehmen wir eine Hochtour. Oder Klettertour Gelliwändli / Überschreitung Ueschinengrat und Zwischenabstieg zur Winteregg zurück. Auch Klettern im Klettergarten, wir haben viele Möglichkeiten.
Max. Teilnehmer:	8
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	
Ausrüstung:	Kletter- + Hochtourenausrüstung Kompl. Zwischenferpflegung
Treffpunkt:	Winteregg Hütte
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Mönch 4107**
Datum:	**03.07.2021**
Tourenleiter:	Christian Karlen
Art:	Hochtour
Tourenbeschrieb:	Vom Ausgang des Sphinxstollens der Bahnstation Jungfraujoch auf dem präparierten und markierten Weg über den Jungfraufirn zum Einstieg des Südarmes des Ostgrates ca. 3600m (40 Min.).Der Einstieg verlangt ein feine Kletterei 3a, dann über den E-Grat zum Vorgipfel 4040, weiter über den Firnrücken zum Gipfel. Abstieg gleiche Route.
Max. Teilnehmer:	4
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: 20.00 CHF	
Ausrüstung:	Hochtourenausrüstung, Gstältli, Pickel, 2 Schraubkarabiner, 6 mm Reebschnur 1.5 m lang, Helm, warme Kleidung, Verpflegung.
Treffpunkt:	5.55 Uhr / Bahnhof Spiez, Schalterhalle
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Hochtourenwoche im Zillertal**
Datum:	**17.07.2021 bis 23.07.2021**
Tourenleiter:	Niklaus Stalder
Art:	Hochtour
Tourenbeschrieb:	folgt
Max. Teilnehmer:	6
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	
Ausrüstung:	gem. Detailprogramm
Treffpunkt:	nach Ansage
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Klettersteig Aletsch**
Datum:	**21.07.2021**
Tourenleiter:	Christian Karlen
Art:	Klettersteig
Schwierigkeit:	WS
Tourenbeschrieb:	Der Klettersteig startet direkt am Parkplatz oberhalb der Betonsperre. Künstlichen Tritte, die linke Hand am Drahtseil, «au bord du lac» taleinwärts. Dann kommt der Höhepunkt der Route, die grosse Hängebrücke, ins Blickfeld.
Max. Teilnehmer:	8
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: 5.00 CHF	
Ausrüstung:	Klettersteigset, Helm, Handschuhe, 1 Express mit kurzer Schlinge (Prusik), gutes Schuhwerk, persönliches Material.
Treffpunkt:	8.30 Uhr / Schalterhalle, Bahnhof spiez
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Mischabel Lenzspitze - Nadelhorn**
Datum:	**31.07.2021 bis 01.08.2021**
Tourenleiter:	Martin Bischoff
Art:	Hochtour
Schwierigkeit:	ZS
Tourenbeschrieb:	Sa.: Spiez Zug(8:36) nach Saas Fee - Aufstieg Mischabel-Hütte gemütlicher Hütten Nachmittag So.: Klettern wir über den ENE-Grat auf die Lenzspitze 4294m, Nadelgrat-Überschreitung zum Nadelhorn 4327m, ist wohl die schönste Gratüberschreitung in den Walliser Alpen! Abstieg: NO Grat zum Windjoch weiter zur Mischabel-Hütte nach Saas Fee - Bus Heimreise
Max. Teilnehmer:	3
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: 30.00 CHF	
Ausrüstung:	Komplette Hochtourenausrüstung, Pickel, Steigeisen, Helm, Stirnlampe, Hüttenschlafsack, Verpflegung. Weiteres Material Aufteilung nach Anmeldeschluss.
Treffpunkt:	8.20 Uhr / Bahnhof Spiez Schalterhalle
Anmeldung:	Internet

Tourismus-, Personal-, Gruppenunterkünfte

ARTLUX

nach Mass

Matratzen

• Schaumstoff-Matratzen
• Matratzen-Überzüge
• Bettwaren für den Objektbereich

T 062 758 35 66 F 062 758 35 67 www.artlux.ch info@artlux.ch

Urs Pfister
Heizung / Sanitär AG
3703 Aeschi 033 654 75 66

brun-elektro.ch
Starkstrom • Haushaltapparate • Telecom • TV • Hifi

Seestrasse 17 033 655 01 88
3700 Spiez info@brun-elektro.ch

Tour / Ziel:	**Diechterhorn**
Datum:	**07.08.2021 bis 08.08.2021**
Tourenleiter:	Dieter Schnyder
Art:	Hochtour
Tourenbeschrieb:	Samstag: Hüttenweg Trifthütte ab unterer Trift (Seilbahn Bergstation) über Windegg, Triftbrücke 4h/1270m HD Sonntag: Trifthütte-Diechterhorn 4h/1070m HD Diechterhorn-Gelmerhütte-Gelmerbahn 4-5h/1550m HD
Max. Teilnehmer:	4
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	
Ausrüstung:	Hochtourenausrüstung mit Sitzgurt, Steigeisen, Pickel
Treffpunkt:	nach Ansage
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Klettersteig Kandersteg-Allmenalp**
Datum:	**18.08.2021**
Tourenleiter:	Christian Karlen
Art:	Klettersteig
Schwierigkeit:	ZS
Tourenbeschrieb:	K4 - K5, Freude herrscht. 3:00 - 3:45 h, 350 Hm. Der Klettersteig Kandersteg–Allmenalp im Berner Oberland ist eine landschaftlich spektakuläre, direkte, oft wunderbar ausgesetzte Route über eine 350 Meter hohe, durch Pfeiler und Schluchten gegliederte Mauer. (Neuer Abschnitt Freude herrscht.)
Max. Teilnehmer:	8
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: 5.00 CHF	
Ausrüstung:	Klettersteigset, Helm, Handschuhe, 1 Express mit kurzer Schlinge (Prusik). gutes Schuhwerk, persönliches Material.
Treffpunkt:	8.05 Uhr / Schalterhalle, Bahnhof Spiez
Anmeldung:	Internet

Elektro Zurbrügg AG

Hausgeräte Telematik

3702 Hondrich

Tel. 033 655 30 30 Fax 033 655 30 33

info@elektro-zurbruegg.ch www.elektro-zurbruegg.ch

Auch Ihr Hausgeräte-Service

Blomberg *Innovations you need* · Electrolux · LIEBHERR · STIEBEL ELTRON

STÖRI MANTEL · V-ZUG · FORS · swisscom

EDV-Netzwerk, Telematik, Kabel TV, SAT-TV

H.U. Zurbrügg-Jenni
Senior-Chef - Gründer - Teilhaber
Eidg. dipl. El. Inst.
Telematiker-Prüfung
Solarprofi-Prüfung

Stefan Hebler
Betriebsleiter - Teilhaber
Eidg. dipl. El. Inst.
Elektroplaner-Projektleiter
Elektro-Biologe

Der SAC-ler für SAC-ler!

Tour / Ziel:	**Plaisier Klettern Berner Oberland**
Datum:	**29.08.2021**
Tourenleiter:	Madlen Neukomm
Art:	Klettern
Schwierigkeit:	WS
Tourenbeschrieb:	Klettern in einem Klettergarten (oder allenfalls Mehrseillängenroute im Plaisir Schwierigkeitsgrad) im Berner Oberland. Das Programm wird den Teilnehmern angepasst.
Max. Teilnehmer:	10
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	
Ausrüstung:	Kletterausrüstung, Lunch
Treffpunkt:	Nach Ansage
Anmeldung:	Internet

Tour / Ziel:	**Rund ums Bäderhorn (2008)**
Datum:	**01.09.2021**
Tourenleiter:	Christian Karlen
Art:	Berg u. Alpinwandern
Schwierigkeit:	T3
Tourenbeschrieb:	Vom Jaunpass zum Bäderberg 1660 m. Auf einer Pfadspur kurz auf der Gratlinie nach Osten. Auf ca. 1850 die Pfadspur verlassen und weglos über den Bergrücken mit P. 1811 gegen einen Wald. Weglos über Weiden auf den Wanderweg zur ursprünglichen Buufeli-Hütte (1665 m) und von Uf Pfad. Bei der Wegverzweigung (P. 1691 m) den Wanderweg zum Zitbode einschlagen. Um den Nordausläufer des Bäderhorns herum zu P. 1745 auf den Pass zurück. Aufstieg 3 h, 850 Hm, Abstieg 2 h, 850 Hm
Max. Teilnehmer:	16
Max. Unkostenbeitrag für Tourenleiter pro Teilnehmer: keine	
Ausrüstung:	Wanderausrüstung, gutes Schuhwerk, entsprechende Kleidung, Regenjacke, Verpflegung, Stöcke.
Treffpunkt:	7.05 Uhr / Schalterhalle Bahnhof Spiez
Anmeldung:	Internet

LENGACHER

FLEISCHFACHGESCHÄFT
TEL 033 654 23 47 3703 Aeschi

Ausgezeichnet für Fleisch und mehr.
Ihr Party-Service in der Region

Kreuz
Walliserstube

Gasthof Kreuz Krattigen
Francisco (Chico) Gil Domingues
Spiezstrasse 1, 3704 Krattigen, Tel. Nr. 033 654 16 47
E-Mail: info@kreuz-krattigen.ch
www.kreuz-krattigen.ch

Herzlich willkommen bei uns im Restaurant Kreuz Krattigen

Lassen Sie sich verwöhnen bei einem gutbürgerlichen Essen, Ross Spezialität,oder im Winter unseren bewährten «Sure Mocke». Wunderschöne Aussicht auf den Thunersee und die Landschaft. Kinderspielecke vorhanden.

Unsere Lokalitäten sind ideal für **Familien-Anlässe, Konfirmationen Geburtstage, Firmen-Essen, Hochzeiten, Taufen** u.v.a. bis zu 40 Personen.

Sonntag durchgehend warme Küche ab 11.45 Uhr bis 20.30Uhr

Niesen – der Ausflugsberg mit grossartigem Panorama

Ob Wanderung, Sonntagsbrunch oder Abendfahrt – ein Ausflug auf den Niesen und der Besuch des Berghauses Niesen Kulm mit seinem Glaspavillon sind einfach unvergesslich.

swiss pyramid

Niesenbahn AG
3711 Mülenen www.niesen.ch
Tel. 033 676 77 11 info@niesen.ch

NIESEN

Skitourenwoche Zernez, Unterengadin

Sonntag, 21. Februar - Samstag, 27. Februar 2021

Teilnehmerliste: Bergführer/Organisator: Jürg Martig
Samuel Schär, Konrad Schüpbach, Georg Steigmeier,
Franz Weibel und Peter Zurbrügg

Anreise, Standort und Unterkunft

Die traditionelle Skitourengruppe des SAC Niesen mit Bergführer Jürg Martig ist für dieses Jahr zur Hälfte zusammengeschrumpft. Die einen oder anderen mussten aus verschiedenen, aber auch verständlichen Gründen, die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie standen, absagen. Deshalb wurde am Sonntagmorgen, 21. Februar 2021, die Tourenwoche statt mit einem Kleinbus mit 2 Privatautos und darin mit je 3 (maskierten) «Nieselern» gestartet.

Die Fahrt ging via Brünig – Luzern – Zug – Hirzel – nach Klosters Selfranga, wo ohne Wartezeit direkt für den Vereina-Bahntunnel verladen werden konnte. Von der anderen Tunnelseite in Sagliains bis zum Bestimmungsort Zernez im Unterengadin war es nur noch ein Katzensprung.

Um 13.30 Uhr sind wir beim ***Hotel Baer-Post in Zernez, am Eingang zum Schweizer Nationalpark, angekommen. Das Hotel ist ein Traditionshaus mit viel Engadiner Charme. Das Haus wird in der 4. Generation (seit über 110 Jahren!) von der Familie Christian und Andrea Patscheider Emmenegger geführt, und von der Chefin Andrea sind wir denn auch herzlich willkommen geheissen worden. Unser Bergführer Jürg Martig ist als Hüttenwart der Cluoza-Hütte im Nationalpark in Zernez natürlich bekannt und bestens vernetzt.

Im Hotel Baer-Post fühlten wir uns sehr wohl, und bei der Hoteliersfamilie und den vielen Mitarbeitern/innen durften wir viel Gastfreundschaft erleben. Ein strenges Covid-Schutzkonzept wurde zur Sicherheit aller umgesetzt, ohne dass wir uns dabei eingeschränkt gefühlt hätten. Das Abendessen mit 4 Gängen war jedes Mal ein Genuss, und das reichhaltige Frühstück wurde nicht gerade ans Bett, aber anstelle eines Frühstückbuffets (wegen Covid nicht möglich) doch immerhin an den Tisch serviert.

Bei der Ankunft am Sonntag waren wir für den Zimmerbezug noch etwas zu früh dran, weshalb wir nach einem 1. Bier in der sonnigen Lounge vor

Sektion Niesen

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Raiffeisenbank Thunersee
Geschäftsstellen in Thun, Spiez,
Uetendorf und Heimberg
www.raiffeisen.ch/thunersee

RAIFFEISEN
THUNERSEE

dem Hotel, direkt über den Ofenfpass ins Skigebiet Mischuns im Val Müstair weitergefahren sind, wo wir den sonnigen Winterwanderweg nach Lü unter die Füsse nahmen. Unterwegs durften wir bereits einen Bartgeier bestaunen, welcher hoch oben in den Lüften seine Kreise zog. Im Dorf Lü (1›920 m) nutzten wir den Take Away des Restaurants «Hirschen». Von dort ging es mit dem Postauto hinab nach Fuldera (Umsteigen) und weiter wieder den Ofenpass hinauf bis zur Abzweigung ins Skigebiet Mischuns, von wo es mit den Autos zurück nach Zernez ging.

Touren, Gipfel, Wetter und Schneeverhältnisse

Die Topografie des Engadins ist für Skitouren wie geschaffen: Das Hochtal ist offen und breit. Die Talsohle liegt zwischen 1715 und 1822 m.ü.M. Die umliegenden Bergspitzen sind grösstenteils Dreitausender und bieten Hänge in allen Lagen und Neigungen.

Das Bild der Wetteraussichten auf SRF-Meteo am vorangehenden Samstagabend war wunderschön anzusehen: jeden Tag Sonne pur, auch wenn während der Woche zeitweise dann doch der Sahara-Staub aufgezogen ist.
Bei den Schneeverhältnissen durften wir alles geniessen: vom reinsten Pulver über einen etwas «tricky» zu befahrenden Windharst bis hin zu schönstem Sulzschnee.

Unsere Tourenwoche der Reihe nach:

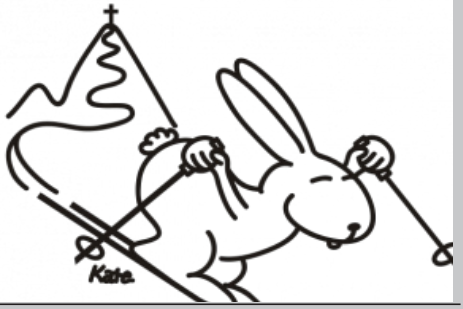
Der für die erste Tour am Montag anvisierte Gipfel trägt eigentlich gar keinen Namen, obschon er ein markanter Berg auf 2791 m rechterhand des Val Pülschezza darstellt. Gestartet sind wir bei der Postautohaltestelle zum Weiler Prazet (1608 m.ü.M.). Vorbei an der Alp Pülschezza sind wir entlang der «Ova da Pülschezza» (Bergbach) durch das anfänglich enge Val Pülschezza hochgestiegen. Auf rund 2100 m sind wir dann westwärts steil in den Talkessel Fourun da Pülschezza gelangt. In dieser Steilstufe durften wir uns erstmals wieder einmal in Spitzkehren üben, notabene teilweise über Lawinenschnee.

Anstelle des namenlosen Gipfels, der vom Talkessel aus zuerst umgangen und auf seiner Nordseite bestiegen wird, sind wir linkerhand direkt auf den Grat und auf diesem bis rund 70 Höhenmeter unter den Gipfel gelangt, total 1’120 Höhenmeter. Immer mehr überzog sich der Himmel von Süden her mit leichtem Sahara-Staub. Nach der verdienten Rast haben wir uns für die

neukomm seit 1895

Bodenbeläge • Sportartikel

Neukomm Wimmis GmbH
Bahnhofstrasse 18, 3752 Wimmis,
Telefon 033 657 16 93
www.neukomm-wimmis.ch



Monte Moro

Hotel und Restaurant • 3905 Saas-Almagell

Wir laden Sie ein, als Gäste zu kommen und als Freunde wiederzukehren.

Annette Andenmatten und Team

Telefon 027 957 10 12 e-mail: info@monte-moro.ch

Abfahrt bereitgemacht. Franz Weibel liess es sich nicht nehmen, direkt vom Grat über dessen steilen Nordhang in den Talkessel abzufahren. Er traf dort etwas bessere Schneeverhältnisse an, als den abgeblasenen Windharst und die eingeblasenen Schneehaufen, den die restliche Gruppe zurück über die Aufstiegsroute zu befahren hatte. Gemeinsam ging es weiter über ein paar schöne und weite Hänge zurück ins Val Püschezza, und je weiter es dem Talausgang zu ging, umso mehr wartete verfahrener Sulz auf uns und wir mussten uns eng dem Pülschezza-Bach entlang schlängeln. Zurück auf der Alp Püschezza gab es eine weitere Rast, mit Blick auf den gegenüberliegenden, imposanten Tantermozza-Viadukt der Rhätischen Bahn.

Eine letzte kurze Abfahrt, und die Gruppe war zurück bei den Autos, wo Jürg Bier, eine Bündner Nusstorte und einen Thermos-Pumpenkrug mit Punch auspackte. Der Punch war gut gemeint, aber für den Rest der Woche reichten die Biere….

****

Nachdem die erste Tour am Montag beim einen oder anderen doch etwas Energie gekostet hat, haben wir uns für den Dienstag für eine gemütliche Tour auf den Munt Buffalora (2627 m.ü.M) am Ofenpass entschieden. Gestartet wurde beim Gasthaus Buffalora an der Ofenpassstrasse (1967 m.ü.M.). Anstelle direkt aufzusteigen, hielten wir nach der Alp Buffalora rechterhand und zogen durch wunderschönen Arvenwald unsere Spur, in einem weiten Bogen über Fop da Buffalora von Norden herkommend auf den Munt Buffalora. Jürg kennt die Gegend wie seine Westentasche, und so konnte er uns auch viel Wissenswertes über den Nationalpark erzählen, auch über die Parkgrenze, die im Gelände u.a. mit gelben Pfosten oder Waldschneisen markiert ist.

Auf dem Gipfel genossen wir die herrliche Rundsicht, nur im Süden getrübt vom Sahara-Staub. Sicherheitshalber rief der Bergführer schon mal beim Gasthaus Buffalora an, damit diese uns das Bier bereitstellen konnten. Das Gasthaus bot aber sowieso ein Take Away an, aber das wussten wir nicht und sicher ist sicher, wenn es um den Durst geht.

Für die Abfahrt wählten wir die Aufstiegsroute. Weil es nicht die klassische Abfahrtsroute ist, waren die Hänge noch unbefahren. Wir genossen die Schwünge in wunderbaren Pulver-schnee. Zurück beim Gasthof Buffalora war das Bier in der Tat schon fast griffbereit.

****

Am Mittwoch stand der Piz Uter (2›905 m.ü.M.) auf dem Programm. Mit den Autos fuhren wir nach Zuoz, zum Weiler Resgia. Jürg und Franz stellten hierauf ein Auto zurück nach S-chanf (Prasüras), weil wir nicht mehr auf dem gleichen Weg zurückkehren würden. Die anderen drei der Gruppe – 1 Teilnehmer der Tourengruppe zog seinen «freien» Tag ein – «rutschten» schon mal die erste Waldschneise hinauf. Die Harsteisen sind dummerweise immer zuunterst im Rucksack. Nach den ersten 200 Höhenmetern hatten Jürg und Franz die «Ausreisser» eingeholt. Zusammen stiegen wir über die Alp Arpiglia (Trinkpause) weiter hinauf auf die Fuorcla Giavagl (nochmals Pause), und nach weiteren 200 Höhenmetern war der Gipfel erreicht. Wir genossen wieder eine herrliche Gipfelrast. Die Weitsicht war überwältigend.

Die Abfahrt folgte zuerst südseitig des Gipfels, bevor es nach Nordosten in die Plaun Grand abbog. Die Plaun Grand ist ein herrliches Abfahrtsgelände, ein Hang schöner als der andere, alle mit feinstem Pulverschnee und kaum befahren. Nur eine 11köpfige Gruppe aus dem Frutigtal, die mit 2 Frutiger Bergführern zufällig ebenfalls im Hotel Baer-Post logierten, fuhren ein Tag zuvor hier durch. Weiter ging es hinunter auf die Alp Vaüglia Suot und dann neben und immer wieder Mal über die Ova da Chaschauna (Bergbach) und den Sommerweg das Tal hinaus. Von hier an war Stockeinsatz gefragt, weil der Weg talauswärts zwischendurch auch immer wieder angestiegen ist. Die vorherige Abfahrt hat den etwas mühseligen Rückweg aber trotzdem wettgemacht. Dass Stockeinsatz auf der Abfahrt nicht jedermanns Sache ist, dürfte wohl auch der Grund sein, dass diese Abfahrtsvariante auch weniger befahren wird.

Auf dem Parkplatz Prasüras angekommen, stiessen wir mit Bier auf diese wunderbare Skitour an. Bei den kalten Temperaturen Ende Februar vermochte das Bier im Auto noch nicht warm werden. Im März/April wird ein (noch) kaltes Bier ein weiteres Kriterium sein, rechtzeitig von der Tour zurück zu sein, nicht nur wegen möglichen Nassschneerutschen.

Zu fünft im Auto holten wir dann das 2. Auto beim Ausgangspunkt Zuoz Resgia ab.

****

Für den Donnerstag haben wir uns eine Sulzschneetour vorgenommen. Zielort war der Piz Gotschen (3›017 m.ü.M.). Gestartet wurde in Bos-cha (1›664 m.ü.M), einem Weiler östlich des bekannten «Schellenursli»-Dorfes Guarda. Zu Gast war heute auch Barbara aus Wollerau, die bei Bergführer

Jürg Martig Touren gebucht hatte. Bereits um 07.40 Uhr sind wir losgezogen. Der Aufstieg führte zunächst zur Hütte bei Murtera Dadoura (Pause). Um schöne und eher wenig befahrene Hänge auskundschaften zu können, sind wir von der eigentlichen Aufstiegsroute via die Chamonna Cler abgewichen und über die sanften Hänge in den Kessel unterhalb des Piz Gotschen hochgestiegen. Bei Punkt 2581 (m.ü.M.) haben wir uns dann aber gleichwohl entschieden, den Piz Gotschen anzugehen, zumindest bis zum Skidepot auf 2972 m.ü.M. So haben wir die Harsteisen montiert, um aus der Geländekammer steil heraus wieder auf den Bergrücken zur Aufstiegsroute zu gelangen. Eine schnellere Gruppe zog dann los, mit Ziel Skidepot.
Die langsamere Gruppe mit Bergführer Jürg beendete die Tour auf einer «gäbigen» Kuppe des Bergrückens auf 2750 m.ü.M. und genoss die Kuppen-Rast. Nachdem die beiden Gruppen wieder beisammen waren, stimmte das Timing für eine wunderbare Abfahrt in schönem und bestens zu befahrendem Sulzschnee.

Auf einem Bänkli an der Strasse zwischen Bos-cha und Guarda genoss die Tourengruppe die herrliche Aussicht und das wohlverdiente Bier, ein weiteres Mal aus dem Auto.

Zurück im Hotel Baer-Post in Zernez geniessen wir jeweils in der Lounge und gemütlich an der Sonne die eine oder andere Tranksame.

****

Die Tour am Freitag führte auf den Piz Daint (2›967 m.ü.M.) hoch über dem Ofenpass. Auch heute ist Barbara aus Wollerau als Gast dabei. Gestartet wurde wiederum vom Gasthaus Buffalora an der Ofenpassstrasse (1967 m.ü.M.). Vor uns standen exakt 1000 Höhenmeter durch wunderbares Gelände mit lichten Waldpassagen und lieblichen Hängen hinauf auf die Doss da las Plattas. Von hier geht es steiler über den nordwestlich ausgerichteten Rücken bis zu einem Sattel auf 2650 m.ü.M., wo es sogar ein kleines Kreuz hat. Von dort aus sieht man schon den Gipfelhang und den davorliegenden Grat, den man rechts hal-tend umgeht. Der Gipfelhang sieht steil aus, ist aber gut begehbar, erst recht, wenn Jürg mit der Schaufel richtiggehende «Kreisel» für die Spitzkehren in den Schnee gräbt. Anerkennende Worte sind Jürg auch von anderen Tourengehern auf dem Gipfel gewiss. Eine wiederum fantastische Aussicht bietet sich auf dem Gipfel, mit dem Ortler Massiv und der Berninagruppe.

Für die Abfahrt teilt sich die Gruppe wieder auf. Die eine Gruppe fährt unter der Führung von Franz Weibel südseitig ab, zuerst durch Pulverschnee, dann

über Sulz und am Schluss durch Wald bis nach Tschierv im Val Müstair. Für die Rückkehr über den Ofenpass zurück zum Gasthaus Buffalora nimmt die Gruppe das Postauto.

Die andere Gruppe mit Bergführer Jürg Martig fährt den Gipfelhang zurück und dann über herrliche Sulzschneehänge hinunter in die Jufplain und weiter über die Hänge von Buffalora zurück zum Ausgangspunkt Gasthaus Buffalora, wo das Take Away-Bier wartete, die andere Gruppe mit dem Postauto aus Tschierv auch kurz danach eintrifft, und die Zernezer Nationalparktorte, spendiert von Barbara, genossen werden konnte. Torte und Bier passt an der Sonne und nach einer so herrlichen Tourenwoche übrigens bestens.

Rückreise

Auf eine letzte Skitour am Rückreisetag wurde verzichtet, auch wenn es zeitlich drin gelegen hätte. Aber nach 5 wettermässig tadellosen Tagen hätte es schon mehr gebraucht, als einen bewölkten Himmel und im Prättigau sogar stockdicker Nebel….

So traten wir am Samstag, 27. Februar 2021, nach dem Morgenessen unsere Heimreise an, auf der gleichen Strecke wie die Anfahrt am vorangegangen Sonntag. Trotz Covid-Schutzmassnahmen haben wir eine unvergessliche und auch gesellige Tourenwoche erlebt. Alle Teilnehmer sind glücklich und gesund heimgekehrt.

Dank

Einmal mehr geht ein herzliches Dankeschön an Jürg Martig, einerseits für die Organisation der Tourenwoche, anderseits aber auch für seine verantwortungsvolle und umsichtige Leitung der Touren. Jürg gelingt es als erfahrener Bergführer immer wieder, mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Ansprüche der Tourengruppe tolle Touren zusammenzustellen, und last but not least, einen guten Riecher hat für schöne Abfahrtshänge.

Peter Zurbrügg, Rüeggisberg

Skitourenwoche von San Bernardino nach Muotathal

Einmal mehr wegen Corona konnten wir die Transalp von Bruneck nach Kufstein nicht durchführen. Chlöisu hat sich aber eine super Alternative ausgedacht.

Tag 1: San Bernardino - Piz d`Arbeola - San Benardino

Motto: Nebel, Nebel, Nebel

Spiez 6.10 die Fahrt ging los. Stefan fuhr uns sicher und schnell nach San Bernardino. Hm, ob wir wohl noch aus dem Nebel kommen? Auch in San Bernardino war er dicht. Nach einem Kafi im Hotel machten wir uns dann doch auf den Weg.

Stefan sein heutiges Highlight war: Wir durften, mussten in den Nebel los marschieren und er machte es sich sonstwo gemütlich.
Chlöisu suchte den Weg durch den zum Teil doch dichten Wald. Nur nicht die Nerven verlieren…. Motto von Chlöisu. Sehen tat man nämlich nichts.
Aber wie so oft, plötzlich zack und wir standen an der Sonne. Welch ein Bild, einfach top. Den Gipfel liessen wir wegen zuviel Triebschnee aus. Dafür gab es eine super Abfahrt nach Spina. Stefan stand mit dem Auto bereits parat.

Tag 2: San Bernardino - Marscholhorn - Hinterrhein

Motto: Heizen, heizen, heizen

Meteo hatte -20° angesagt…., darum waren die Heizsocken und die Heizhandschuhe ein Muss. Das hiess Sile und Chlöisu schmunzelten nur. Sile konnte gar nicht warten bis sie starten durfte. Sie war bereits eine halbe Stunde zu früh beim Frühstück.

Stefan fuhr uns zum Ausgangspunkt. Nun hiess es Mütze auf, Heizung an und los ging's. Während der Pause hatten wir ein richtiges Theater. Diverse Tourengänger übten sich an den Spitzkehren. Dem Einen verleidete es schnell. «Basta» war sein Kommentar, und er kehrte um.

Wir zeigten den Uebenden nun wie es geht - Chlöisu durfte spuren und wir Corona Conform mit Abstand hinter her.

Auf dem Gipfel war es dann so warm, dass wir unser Pick Nick doch noch essen konnten.

Die Abfahrt wurde dann wieder frisch. Rita erklärte Chlöisu, dass sie im Bächli noch viele warme Kleider hätten. Unter anderem auch Heizsocken……

Stefan stand auch heute mit Schoggi und dem gelben Busli unten in Hinterrhein parat. Wir wurden nach Splügen ins Hotel Bodenhaus gebracht. Wow, die Tasche war bereits im Zimmer! Stef war nicht nur Fahrer, er verwöhnte uns in allen Bereichen.

Tag 3: Nufenen - Bärehore - Vals - Vella

Motto: friere-schwitze-friere

Stefan hatte heute einen ganz wichtigen Termin: Um 10.00 musste er in Reichenau den vergessenen Rucksack mit Seil, Steigeisen und Gstältli von Chlöisu, (auch Sile war ohne Gstältli) abholen. Die Ausrüstungsliste wurde zu wenig genau studiert.

Ich startete auch heute mit zwei Paar langen Unterhosen. Es dauerte nicht lange und wir waren an der Sonne. Ups, es wurde wärmer und wärmer und wärmer. Also weg mit dem einen Paar. Ich erntete natürlich ein paar Sprüche. Das Schwitzen war zwar auch auf die Tempoverschärfung zurück zu führen. Wir sahen auf der ganzen Tour nur zwei Leute. Auf dem Bärehore blies ein bissiger Wind. Also nichts von gemütlich sitzen. Dies machten wir weiter unten. Wir durften uns auf eine sehr abwechslungsreiche Abfahrt freuen. Anfellen, Pulver, Wald-Durchquerung, für Chlöisu mit Wühlen verbunden, und am Schluss einen super schönen Hang direkt nach Vals runter.

Stefan beglückte uns mit Rivella. Die Fahrt nach Vella dauerte nicht lange. Stefan musste im Hotel als erstes seine Temperatur messen. Bei uns anderen war die Aussage: «Ihr seid sicher gesund, da ihr ja den ganzen Tag auf Touren seid» - doch etwas speziell.

Tag 4: Vella - Piz Titschal - St. Martin - Curaglia

Motto: Stogle, Stogle, Stogle

Heute begannen wir die Tour im Skigebiet. Dies bedeutete zuerst Sessellift fahren. Am Anfang meisterten Rita und ich dies noch ganz gut. Doch, hm nun kam etwas ganz Modernes. Da war der Sitz vorgegeben. Wir beide schauten uns an und fanden, dies sei nun wirklich nicht bequem. Wir sahen, dass wir neben dem Sitz auf etwas Hartem sassen. Stefan welcher selbstverständlich richtig auf dem Sitz war, verdrehte nur die Augen. Tourenfahrerinnen auf dem Sessellift... um dies zu lernen gibt es beim SAC leider keine Kurse. Der heutige Lacher war vorgegeben.

Da an vielen Orten Wildschutz war, mussten wir Umwege fahren. Kurz nach dem Anfellen begann das „Drama“: Stogle, Stogle nichts als Stogle. Dabei sollte heute der Ruhetag sein. Rita hatte so die Nase voll, dass sie überlegte, ob sie wohl das Hobby von Stefan beginnen sollte. Aber diese Idee war nicht von langer Dauer. Wir schafften den Piz Titschal dann doch noch.
Runter geht es immer und auch hier empfing uns Stefan mit Rivella und Schoggi. Gemütlich fuhren wir dann nach Curaglia ins Hotel Medelina.

Tag 5: Disentis - Piz Tgietschen (Oberalpstock) – Bristen

Motto: chömet Froue……

In der Nacht hörte man den Regen auf das Dach prasseln. Alles war verhangen, wirkliche Motivation kam bei uns nicht auf. Doch als Rita bekannt gab, dass es oberhalb der Wolken sonnig sei - Webcam sei Dank - kam Leben in uns.

Heute hatten Rita und ich eine weitere Herausforderung vor uns. Wir standen plötzlich vor einem Förderband. Zum Glück konnten wir uns lange genug vorbereiten und den anderen Skifahrer zuschauen. Wir meisterten dies bravurös. Auf dem nächsten Sessellift waren nasse Hosen vorbestimmt. Doch die Sonne kam hervor, dazu aber auch ein kalter Wind. Wir machten nicht lange: anfellen und laufen, Skis aufbinden, Leiter hoch, abfellen und super Pulver Hang runter fahren. Endlich durften die Frauen ihre Bedürfnisse erledigen. Bei Chlöisu war Geduld gefragt. Beim Laufen liessen wir uns aber keinen Meter abhängen. Wieder Skis aufschnallen und zu Fuss weiter. Noch eine kurze Strecke zum Skidepot und zu Fuss hoch auf den windigen Gipfel des Oberalpstockes.

Runter ging es über den Staldenfirn nach Bristen. Ein Seil welches Chlöisu im Couloir montierte, half uns dort sicher runter zu rutschen. Durch das Maderanertal erreichten wir glücklich das gelbe Busli. Kurze Fahrt nach Bristen ins Hotel Alpenblick. Dort hatten wir einen lustigen Abend mit den zwei Gastgeberinnen.

Tag 6: Spirigen - Hoch Fulen - Unterschächen

Motto: Spitzkehren, Spitzkehren, Spitzkehren

Gemütlich ging es mit der Gondel nach Haldi. Die Dame am Schalter verlangte das Halbtax Abo. Doch schwups waren alle Damen verschwunden. Hier hatte es nämlich noch ein WC - wir haben vom gestrigen Tag gelernt. Da der Skilift nicht fuhr, hiess es eine Stunde länger laufen. Das Einlaufen hatte bald ein Ende. Alle die hatten durften Harsteisen montieren. Brav folgten wir Chlöisu Spitzkehre um Spitzkehre immer höher. Der Wind liess uns nicht lange Pause machen. Erst nach der kurzen Abfahrt nach dem Balmeter Grätli wurde es wärmer. Nach einer ausgiebigen Pause ging es schon bald wieder mit Spitzkehren weiter. Auf dem Gipfel des Hoch Fulen hatten wir eine super Rundsicht. Wir liessen es uns nicht nehmen auch hier eine längere Pause einzulegen. Vor allem da wir wussten, dass wir bald wieder in den Schatten kamen.

Die lange Abfahrt führte uns durch das Griesstal ins Brunnital. In Unterschächen angekommen konnten wir zu Fuss zum Hotel Alpina. Trotzdem ein Tel. an Stefan er könne uns abholen. Schliesslich brauchten wir einen Guide in unsere Zimmer. Der Chef in seinen Malerkleidern servierte uns zum Glück bereits etwas Flüssiges.

Tag 7: Spirigen - Ratzi - Höch Pfaffen - Muotathal

Motto: wie lerne ich Ski fahren….Theorie und Praxis

Rita und ich hatten für diese Woche die letzte Herausforderung vor uns. Skilift fahren und selber anbügeln. Wir wussten von Stefan, dass der Herr beim Lift nur den Kindern den Bügel gab. Wahrscheinlich schauten wir zwei den Herrn etwas hilflos an. Ohne auch nur etwas zu sagen, bügelte er uns an. Die anderen vor uns liess er selber gewähren. Das Gekicher war natürlich vorbestimmt.

Im Gänsemarsch ging es Richtung Grätli. Unterwegs stellte Chlöisu die zwei Fragen: «wollt ihr etwas ausziehen?» und «Wollt ihr die Harsteisen montieren?», beides verneinten wir. Die wichtige Frage, braucht ihr einen WC Halt, liess er wohl bewusst aus!

Nach dem Grätli wurde es auch bedeutend wärmer, die Wolken machten der Sonne Platz. Auch heute waren wir wieder mutterseelenalleine unterwegs. Gemächlich ging es auf den Gipfel des Höch Pfaffen. Wir genossen die letzte Mittagsrast auf dem Gipfel.

Der Schnee war sehr variabel. Dies war der Anlass, dass Chlöisu uns theoretisch die Technik des Skifahrens erklärt: Runter Kurve, hoch, runter... hm... oder wie war das nun…..? Die Praxis sieht dann immer etwas anders aus. Er meinte nur so trocken: «Den Spuren nach könnte man meinen wir hätten schlechten Schnee.»

Durch das lange Hürtlital fuhren wir zur Ortschaft Muotathal ab. Zum Glück gibt es Handys, so konnten wir Stefan zu uns loten. Welche Ueberraschung, er hatte uns zum Abschluss einen ausgiebigen Apéro mitgebracht. So konnten Rita und ich uns eine Plamage beim Mac Drive ersparen. Wir wären wohl auch hier wieder restlos überfordert gewesen. Chlöisu muss so nun noch auf seine Freude warten.

Diese Woche war in allen Belangen eine super Sache. Danke dem Fahrer, Träger, Einkäufer…. Stefan, dem Führer Chlöisu und den Damen Rita, Gabi und Sile für die schöne Zeit.

Susanne Aegler

–lichen Dank

all unseren INSERENTEN für Ihre Unterstützung!

Wir freuen uns, wenn alle Leser die Inserenten unserer «Sektionszytig» berücksichtigen

Für den Inhalt der Inserate ist jeder Inserent selber verantwortlich. Gerne nehmen wir jederzeit Änderungen oder Anpassungen entgegen:

redaktion@sac-niesen.ch

SPAR- UND LEIHKASSE FRUTIGEN AG

Ihre Bank seit 1837

Die Bank mit Balance.
Und die Sie sicher ans Ziel bringt.

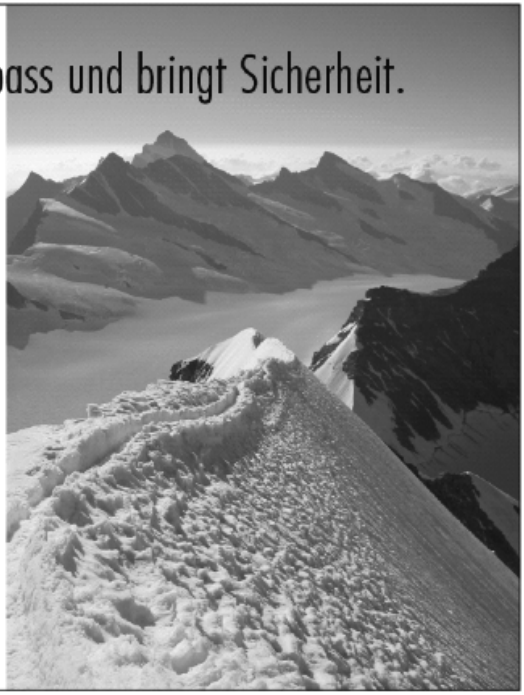
Dorfstrasse 15 | Postfach 80 | 3714 Frutigen | www.slffrutigen.ch | info@slffrutigen

ZURBUCHEN
HOLZBAU AG

Krattigstrasse 133, 3700 Spiez
Tel. 033 654 37 20
info@zurbuchen-holzbau.ch
www.zurbuchen-holzbau.ch

Eine klare Sicht macht Spass und bringt Sicherheit.

Wir beraten Euch gerne.



OPTIK BOUVIER

Brillen- und Kontaktlinsenstudio
Inhaberin: Jolanda Burri

Thunstrasse 8
3700 Spiez
Tel. 033 654 86 20
www.optikbouvier.ch

100%
klimaneutral

10'578 Aufträge
1'389 Tonnen Papier
576'000 gefahrene Kilometer
kompensiert

Ob Sie wollen oder nicht – wir kompensieren den CO_2-Ausstoss aller Aufträge, die unser Haus verlassen. Dies zeichnet uns als klimaneutrale Druckerei aus.

ILG AG WIMMIS
Druck und Medien

Herrenmattestrasse 37 | 3752 Wimmis | 033 657 87 87 | www.ilg.ch | #ilgdruck